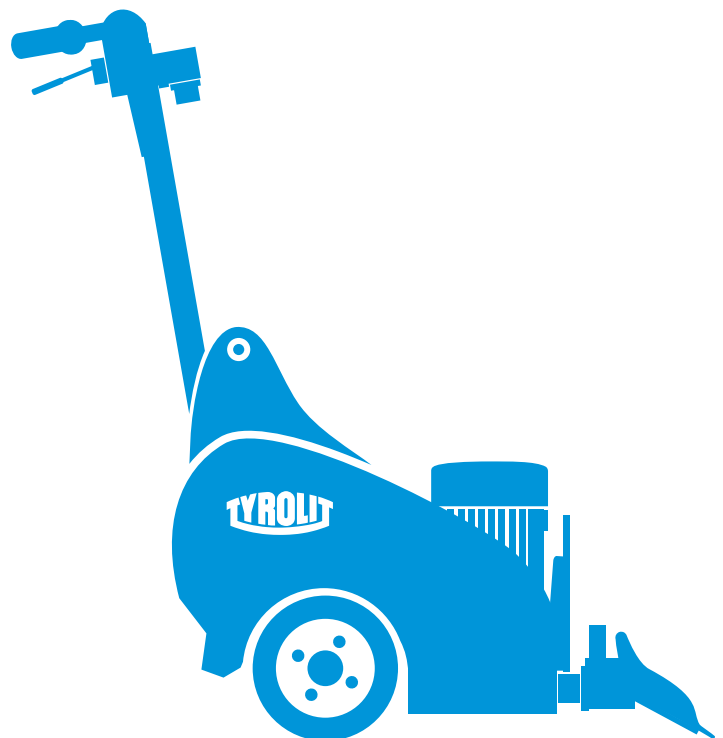


TYROLIT

★★★
PREMIUM

Betriebsanleitung Bodenstripper FRE250

Index 000



Wir gratulieren!

Sie haben sich für ein bewährtes TYROLIT Hydrostress Gerät und damit für einen technologisch führenden Standard entschieden. Nur Original TYROLIT Hydrostress Ersatzteile gewährleisten Qualität und Austauschbarkeit. Werden die Wartungsarbeiten vernachlässigt oder unsachgemäß ausgeführt, können wir unsere Garantieverpflichtung nicht erfüllen. Sämtliche Reparaturen dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal ausgeführt werden. Um Ihre TYROLIT Hydrostress Geräte in einwandfreiem Zustand zu halten, steht Ihnen unser Kundendienst gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen ein problemloses und störungsfreies Arbeiten.

TYROLIT Hydrostress

Copyright © TYROLIT Hydrostress

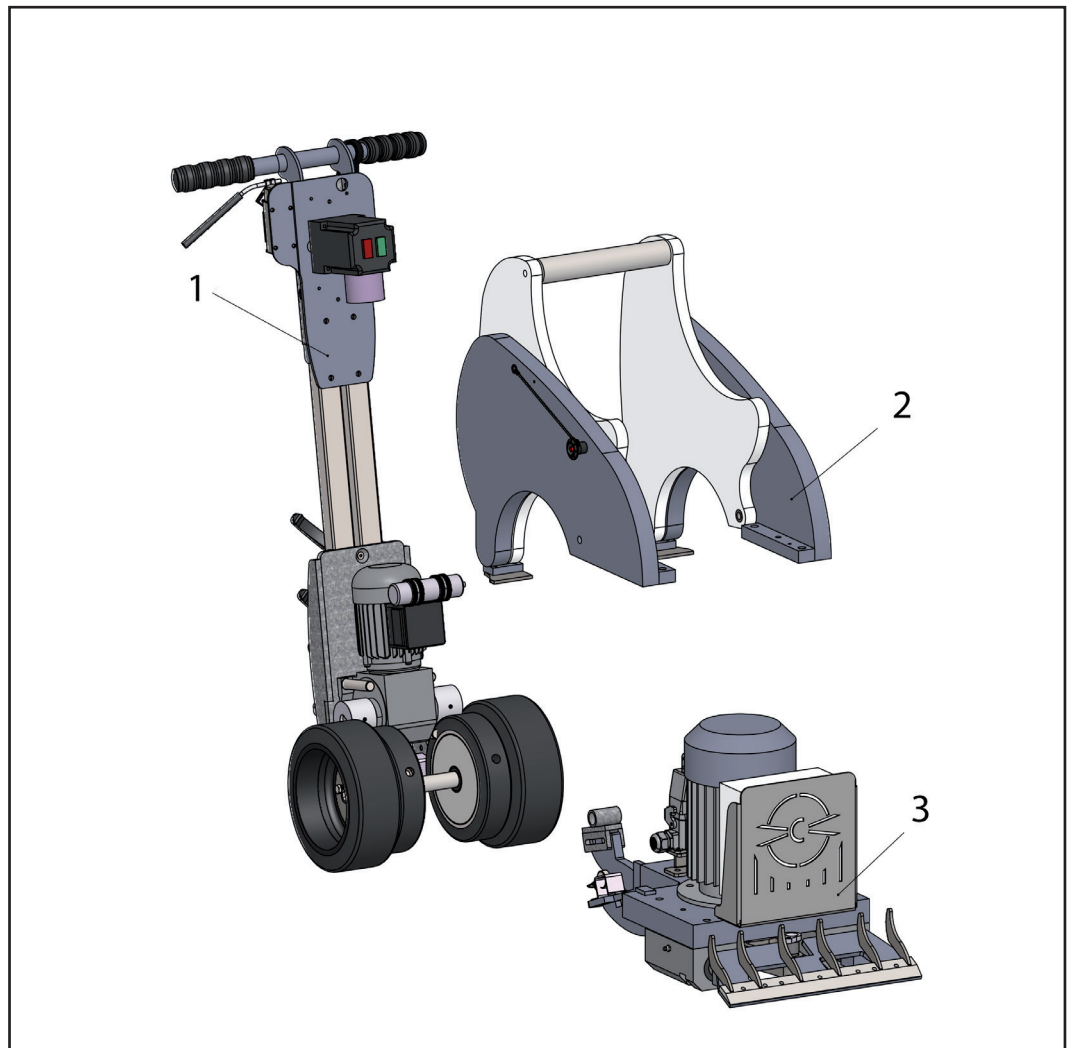
TYROLIT Hydrostress AG
Witzbergstrasse 18
CH-8330 Pfäffikon
Switzerland
Telefon 0041 (0) 44 952 18 18
Telefax 0041 (0) 44 952 18 00

www.tyrolit.com

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Sicherheitshinweise	5
1.1. Sicherheitsregeln für den Betrieb des Bodenstrippers	5
1.2. Schilder am Gerät	6
1.3. Typenschild FRE250	6
2. Inbetriebnahme	7
2.1. Anwendungsbereich der FRE250	7
2.2. Betriebsfunktion der der FRE250	7
2.3. Vorbereitung (Teppich, Beläge)	7
2.4. Grundplatte	8
2.5. Griff	8
2.6. Verstellung der Gewichte	10
2.7. Gewichte	10
2.8. Verstellung des Stiels	11
2.9. Messerwechsel	11
3. Behebung von Störungen	11
4. Technische Daten	12
5. EG-Konformitätserklärung	13

Produktübersicht



Produktübersicht

- 1 Griff
- 2 Gewicht
- 3 Rahmen

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

1.1 Sicherheitsregeln für den Betrieb des Bodenstrippers



Information

Der Bodenstripper FRE250 ist unter Berücksichtigung geltender Sicherheitsstandards entwickelt worden. Die technischen Sicherheitsvorkehrungen dürfen auf keinen Fall entfernt oder verändert werden. Diese Betriebsanleitung ist unbedingt vor Arbeitsbeginn von allen Personen zu lesen, die mit der Maschine arbeiten, sie warten oder pflegen. Beim Betrieb des Bodenstrippers sollten außerdem folgende Punkte beachtet werden:



Achtung !

- Die Bodenstripper FRE250 dürfen nur mit sämtlichen Schutzvorrichtungen betrieben werden.
- Bei Transport, der Reinigung, der Reparatur oder der Wartung der Maschine muss der Netzstecker gezogen werden. Dies gilt auch für den Werkzeugwechsel.
- Vor dem Transport der Maschine muss das Werkzeug entfernt werden.
- Es dürfen nur von TYROLIT gelieferte oder freigegebene Werkzeuge verwendet werden.
- Der Maschinist darf sich während des Betriebs nicht von der Maschine entfernen.
- Vor dem Verlassen des Bodenstrippers hat der Maschinist den Motor stillzusetzen und das Gerät gegen ungewollte Bewegungen zu sichern. Außerdem muss der Netzstecker gezogen werden.
- Werden während des Betriebs von FRE250 ungewöhnliche Laufgeräusche oder erhöhte Vibrationen registriert, muss die Maschine unverzüglich abgeschaltet werden und die Ursache des außergewöhnlichen Verhaltens ergründet werden.
- Nach Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten müssen die Schutzvorrichtungen wieder ordnungsgemäß angebracht werden.
- Es müssen Schallschutzmittel vom Maschinisten getragen werden.
- Es muss ein Augenschutz vom Maschinisten getragen werden.
- Es müssen Sicherheitsschuhe mit Stahlkappen vom Maschinisten getragen werden.
- Bei größerer Staubeentwicklung in geschlossenen Räumen muss der Bodenstripper mit einer Absauganlage betrieben werden.



Vorsicht!

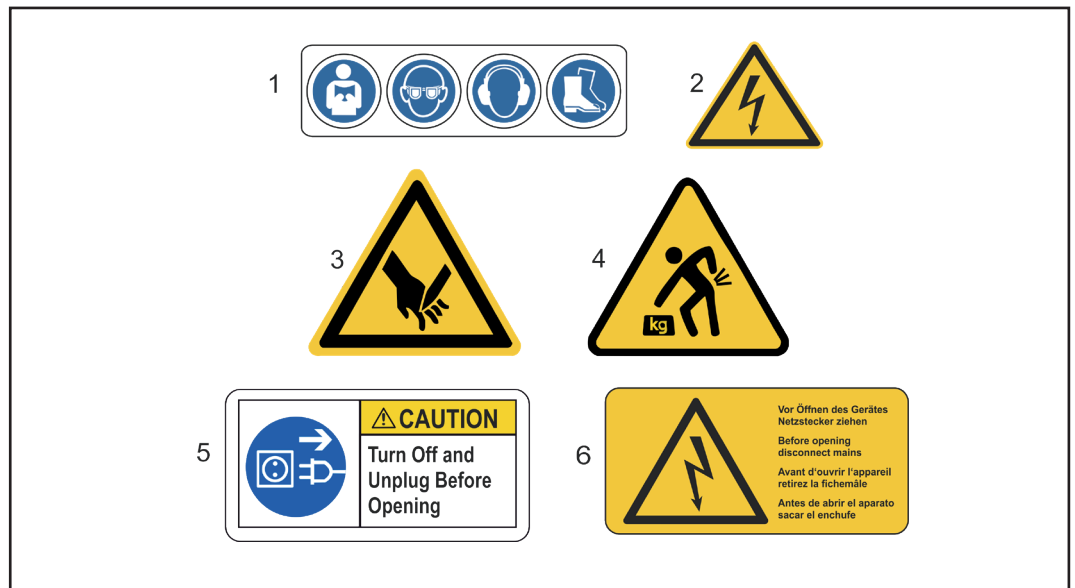
Je nach Bodenart und Beschichtung können beim Strippen Gase/Stäube freigesetzt werden. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders ob diese Gase/Stäube gefährliche Stoffe enthalten können und ob Schutzmassnahmen ergriffen werden müssen.

Speziell beim Strippen von z.B. asbesthaltigen Böden müssen Maßnahmen getroffen werden, welche die Atemluft des Maschinisten rein halten.

Es müssen außerdem geeignete Filter in die Absauganlagen eingesetzt werden.

1.2 Schilder am Gerät

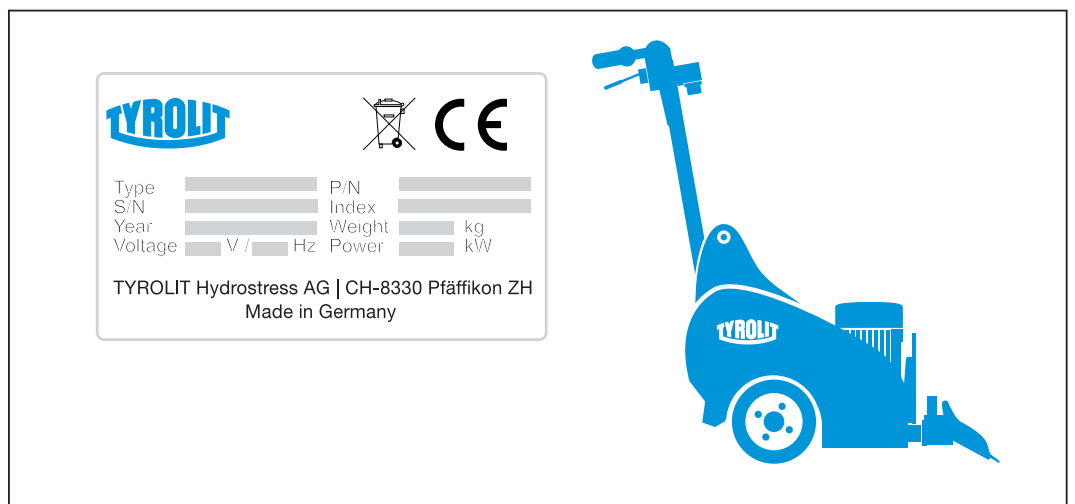
Warnschilder



Warnschilder

- 1 Lesen Sie alle Informationen sorgfältig durch. Schutzbrille, Ohrenschützer & Schuhe müssen getragen werden.
- 2 Warnung vor elektrischer Spannung
- 3 Warnung vor Schnittgefahr
- 4 Warnung vor schwerer Last
- 5 Öffnen des Schaltschranks nur durch autorisiertes Fachpersonal erlaubt!
- 6 Vor dem Öffnen ausschalten und den Netzstecker ziehen.

1.3 Typenschild FRE250



Typenschild FRE250

2. Inbetriebnahme

2.1 Anwendungsbereich der FRE250



Information

Der FRE250 setzt neue Maßstäbe in Punkto Leistung von Bodenstrippern.

Die extrastarke Ausführung ermöglicht das Abschälen und Entfernen von Bodenbelägen auf trockenen Böden.

Bodenbeläge sind Teppiche, Fliesen, Parkett, Vinylbeläge, Beschichtungen, Farbreste oder Ähnliches. Es dürfen nur von TYROLIT angebotene Werkzeuge (Messer, Meisel) verwendet werden. Der Einsatz außerhalb geschlossener Räume ist nur bei trockenem Wetter gestattet.

2.2 Betriebsfunktion der der FRE250

Der FRE250 Bodenstripper löst mit Hilfe eines vibrierenden Messers verklebte Bodenbeläge ab. Das Messer wird durch einen Elektromotor bewegt.

Der Vorschub des Strippers wird durch einen zweiten Getriebemotor realisiert.

Das Messer läuft beim Einschalten des Strippers automatisch an und kann durch den Not-Aus-Schalter schnell gestoppt werden.

Der Vorschubmotor wird durch das Drücken des Totmannschalters (siehe Kapitel 2.5 Griff Nr. 44) eingeschaltet und läuft dann vorerst im Freilauf. Durch ein Drücken des Bediengriffs nach Vorne kann dann ein Kraftschluss der Treibräder bewirkt werden, welcher eine Vorwärtsbewegung der Maschine auslöst.

Der Kraftschluss kann durch Niedertreten des Fußhebels im unteren Bereich des Griffs arretiert werden.

Nach Netzausfall muss der FRE250 Bodenstripper wieder eingeschaltet werden. Durch die dreifache Positioniermöglichkeit der inneren Gewichte kann der FRE250 Bodenstripper den unterschiedlichen Bodenverhältnissen angepasst werden. Viel Druck auf den Antriebsrädern oder mehr Gewicht auf dem Werkzeug. Zu den weiteren Funktionen des FRE250 gehören:

- Fahrtrieb arretierbar
- Direkt angetriebenes Schlagwerk (wartungsfrei)
- Höhenverstellbare Deichsel
- Kranöse
- Schutzabdeckung
- Hauptgewicht klappbar in 3 Stufen
- Ergonomischer Steuergriff inkl. aller Bedienelemente und Totmannschaltung

2.3 Vorbereitung (Teppich, Beläge)

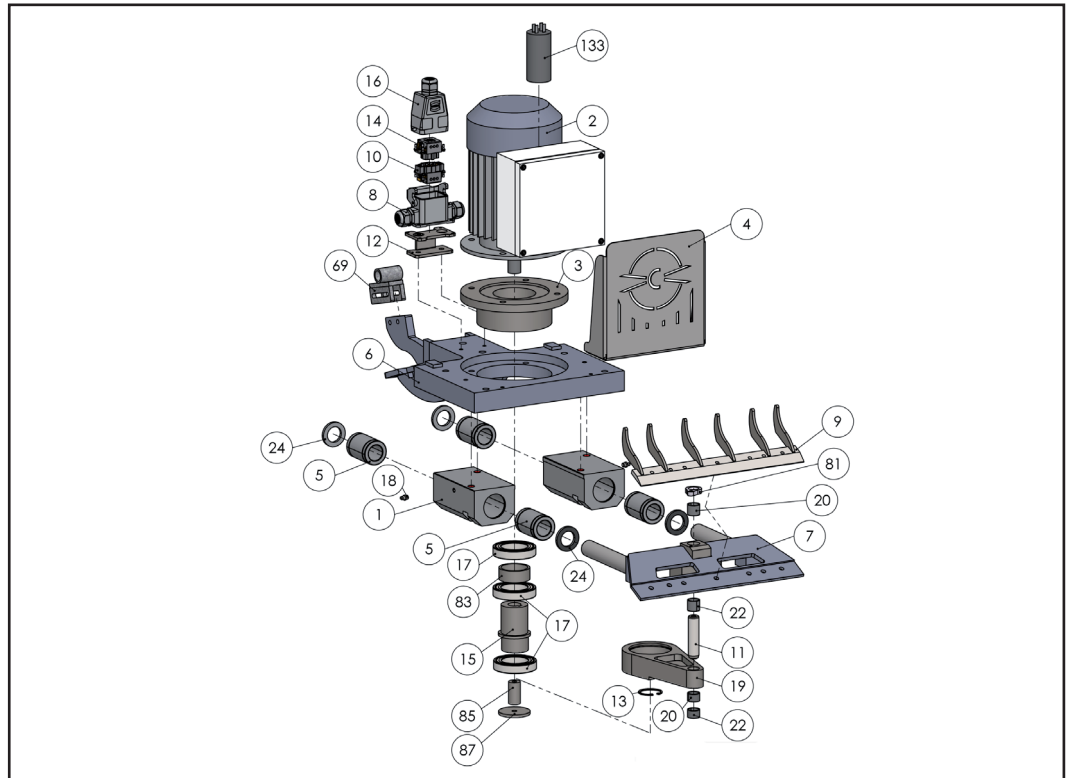
Als Vorbereitung genügt es, den Belag in Streifen von ca. 25 cm Breite zu schneiden. Breitere Streifen bringen keinen Zeitgewinn.

Um mit dem Ablösen beginnen zu können, muss man einen Streifen quer anschneiden. Danach ein paar Zentimeter anheben, um mit dem Maschinenmesser unter den Belag zu gelangen. Es ist vorteilhaft, den ersten Streifen quer zur allgemeinen Arbeitsrichtung abzulösen, damit man die nächsten Streifen direkt anfahren kann.

Bei zu schwer zu entfernenden Belägen die Streifen schmaler schneiden.

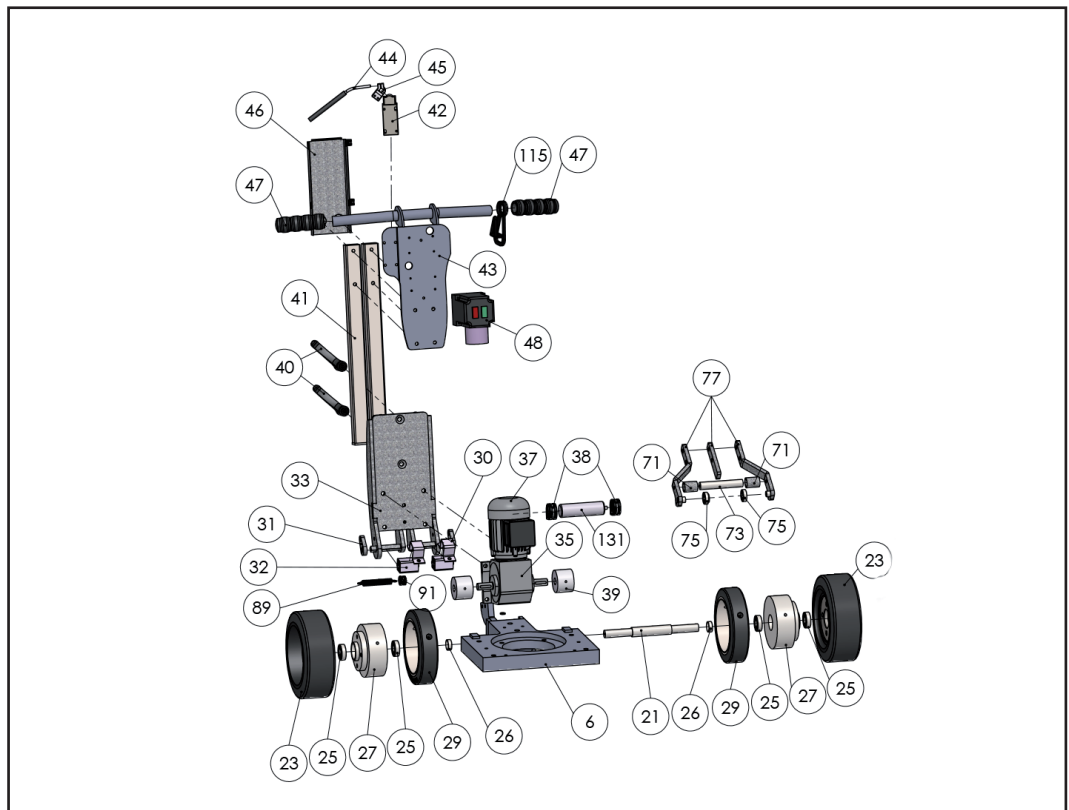
Die Messer schleifen sich normalerweise am Estrich selbst nach. Deshalb muss ein Messerwechsel nur vorgenommen werden, wenn sich das Stahlblatt verbogen hat, rund (mondförmig) oder zu weit abgenützt ist. Die Antriebsräder und Bandagen sind einem erheblichen Verschleiß unterworfen und müssen gegebenenfalls ausgetauscht werden.

2.4 Grundplatte



Grundplatte

2.5 Griff



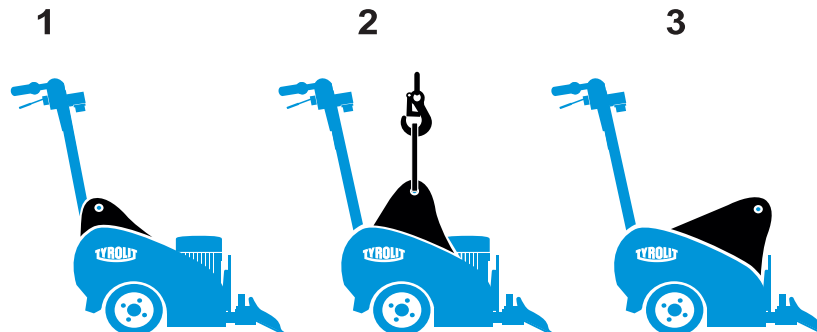
Griff

Indexnummern für Grundplatte und Griff

Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Lineargehäuseeinheit	48	Einschalter
2	Motor	69	Feststellfußhebelhalterung
3	Lagerbock Schlagwerk	71	Buchse Feststellfußhebel
4	Umlenkblech Motor	73	Achse Feststellfußhebel
5	Linearkugellager	75	Kugellager
6	Grundplatte	77	Feststellfußhebel
7	Messerhalter	81	Pleuelstift Sicherung
8	Sockelgehäuse	83	Distanzbuchse Lagerbock
9	Messerklemmleiste 350mm	85	Lagerwelle Distanzstück
10	Stifteinsatz	87	Haltescheibe Pleuellager
11	Pleuelachse	89	Zugfedern
12	Elektrokupplungshalter	91	Rohrschelle 18 mm
14	Buchseneinsatz	101	Gewicht außen links
15	Lagerwelle Schlagwerk	102	Gewicht außen rechts
16	Tüllengehäuse	103	Gewicht innen links
17	Kugellager	104	Gewicht innen rechts
18	Schmiernippel	105	Verbindung Innengewichte
19	Pleuelstange	107	Abstreifer
20	Gleitlager 20mm	109	Achse Innengewicht
21	Radachse	111	Rastbolzen
22	Gleitlager 15mm	113	Rastbolzen Kette
23	Antriebsrad	115	Zugentlastung
24	Dichtring	131	Kondensator
25	Kugellager	133	Kondensator
26	Gleitlager 10mm	135	Schelle
27	Antriebsnabe		
29	Bandage		
30	Halteblech Federelement		
31	Halterung Federelement		
32	Federelement		
33	Griff Motorhalteplatte		
35	Getriebe		
37	Antriebsmotor		
38	Multifix Rohrschelle 35mm		
39	Treibrad		
40	Klemmhebel		
41	Griff Schubstange		
42	Todmannschalter komplett		
43	Griffoberteil		
44	Todmannhebel Aluminiumhebel		
45	Todmannschalter Drehkopf		
46	Griffabdeckung		
47	Griffgummi Vibrationsarm		

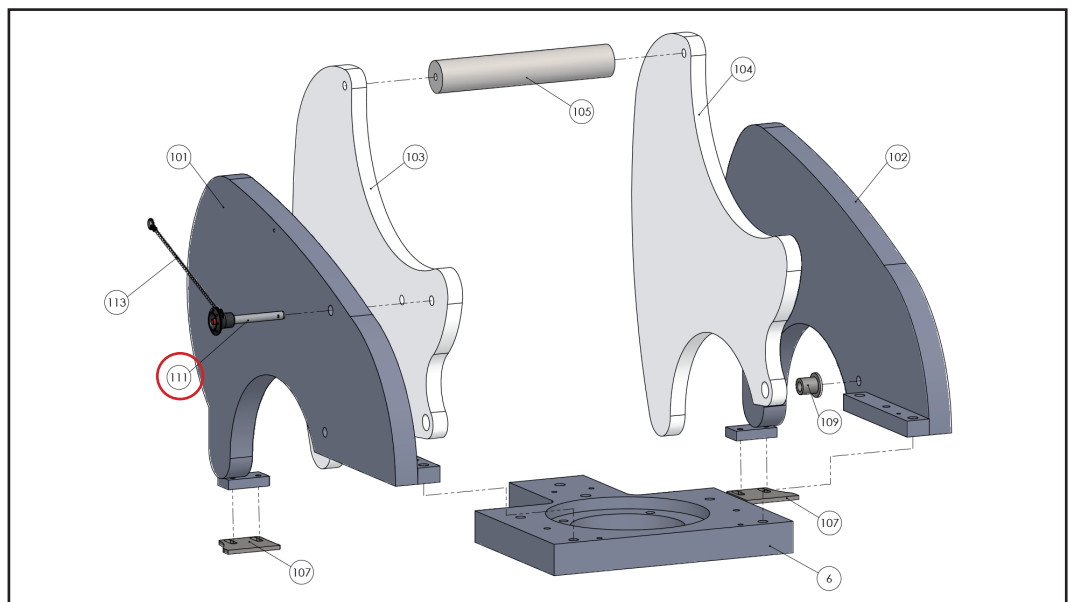
2.6 Verstellung der Gewichte

Die inneren Gewichte können in drei verschiedene Positionen gebracht werden. Die Positionen werden durch einen Rastbolzen (siehe Kapitel 2.7 Gewicht Nr.111) am rechten Außengewicht fixiert. Vor dem Positionswechsel muss der Rastbolzen herausgezogen werden.



Position 1:	Gewicht verstärkt auf den Hinterrädern. Die Vorschubräder drehen nicht durch und der Vorschub wird erhöht.
Position 2:	Mittelposition und Möglichkeit zum Krantransport.
Position 3:	Gewicht verstärkt auf dem Werkzeug. Ein Abheben und über den Belag rutschen des Werkzeugs wird verhindert.

2.7 Gewichte



Gewichte

06	Grundplatte	107	Abstreifer
101	Gewicht außen links	109	Achse Innengewicht
102	Gewicht außen rechts	111	Rastbolzen
103	Gewicht innen links	113	Rastbolzen Kette
104	Gewicht innen rechts		
105	Verbindung Innengewichte		

2.8 Verstellung des Stiels

Die Griffhöhe kann zur Anpassung an die Körpergröße eingestellt werden. Dafür die beiden Spanschrauben (siehe 2.5 Griff Nr. 40) unten am Stiel lösen. Danach kann der Griff auf die gewünschte Höhe eingestellt werden.

2.9 Messerwechsel

GEFAHR!



Vor Beginn der Arbeiten Netzstecker ziehen. Handschuhe benutzen

Gewichte in **Pos 1.** bringen (siehe Kapitel 2.6 Verstellung der Gewichte).

- ▶ Maschine über die Hinterräder kippen bis sie in stabiler Position steht.
- ▶ Schrauben der Messerhalterung säubern und danach lösen.
- ▶ Achtung! Schlüssel auf der messerabgewandten Seite ansetzen um Verletzungsgefahr zu vermeiden.
- ▶ Messer herausnehmen

Beim Einsetzen des neuen Messers muss darauf geachtet werden, dass das Messer satt an der Stützkante anliegt. Bei normalen und harten Unterböden sollte die abgeschrägte Seite nach oben zeigen (B). Bei weichen Unterböden sollte die abgeschrägte Seite nach unten zeigen (A).

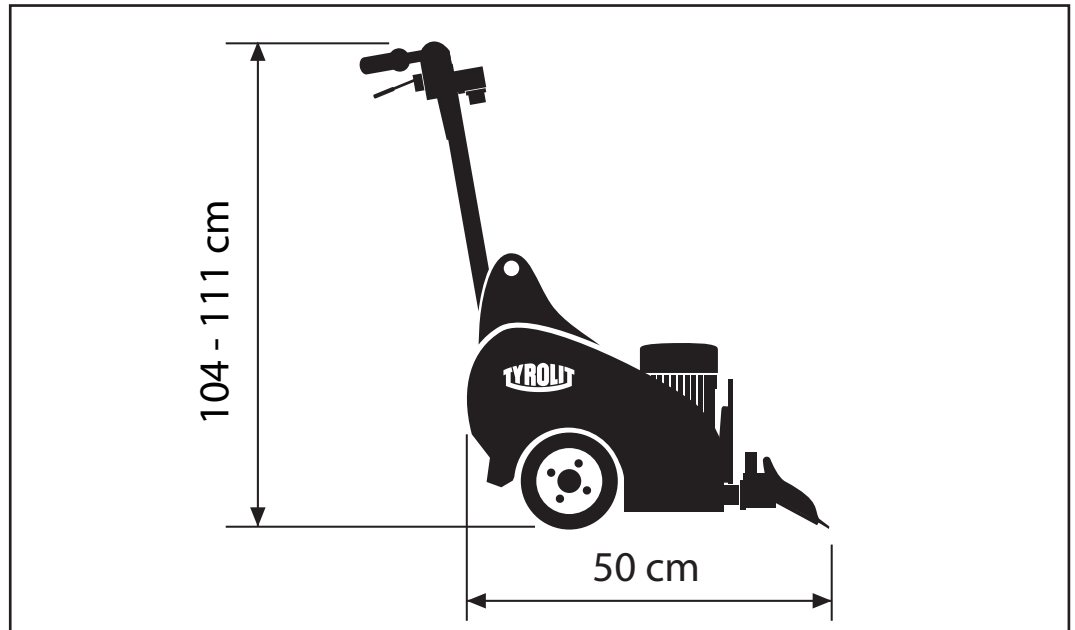
Messerposition beim Einsetzen		
	A. nach unten	Bei weichen Unterböden
	B. nach oben	Bei normalen und harten Unterböden

Ziehen Sie die Schrauben der Messerhalterung wieder an.

3 Behebung von Störungen

Behebung von Störungen		
Störung	Mögliche Ursache	Beseitigung
Maschine läuft nicht	<ul style="list-style-type: none"> – Stromzufuhr unterbrochen – Sicherung defekt – Kabel oder Stecker defekt 	<ul style="list-style-type: none"> – Netz prüfen – Störung durch Fachkraft beheben oder Teile erneuern
Hoher Kraftaufwand beim Arbeiten	<ul style="list-style-type: none"> – Messer stumpf 	<ul style="list-style-type: none"> – Messer wechseln
Hoher Vibrationen	<ul style="list-style-type: none"> – Verschleißteile der Maschine sind ausgeschlagen 	<ul style="list-style-type: none"> – Maschine zur Reparatur einschicken

4 Technische Daten



Technische Daten	
Parameter	Wert
Maximale Arbeitsbreite	25 cm
Länge	78 cm
Breite	50 cm
Höhe	104-111 cm
Gewicht	122 kg
Versorgungsspannung	230 V
Stromaufnahme	8.8 A
Schwingungsgesamtwert a_{hv} *	9.2 m/s ²
Schalleistungspegel L_{wa} *	99 dB(A)
Dauerschallpegel L_{eq} *	87 dB(A)

*Messwerte / Data: VÜA Verein zur Überwachung technischer Anlagen e.V.

5 EG-Konformitätserklärung

Bezeichnung	Bodenstripper
Typenbezeichnung	FRE250

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Richtlinien und Normen übereinstimmt:

Angewandte Richtlinie

2006/42/EG	vom 17. Mai 2006
2004/108/EG	vom 15. Dezember 2004

Angewandte Normen

EN ISO 12100 : 2010
EN 60204 -1 : 2018
EN IEC 61000-6-2 : 2019
EN IEC 61000-6-4 : 2019

TYROLIT Hydrostress AG

Witzbergstrasse 18
CH-8330 Pfäffikon
Switzerland

Pfäffikon, 02.06.2021



Roland Kägi
Leiter Entwicklung

TYROLIT CONSTRUCTION PRODUCTS GMBH

Swarovskistraße 33 | 6130 Schwaz | Austria

Tel +43 5242 606-0 | Fax +43 5242 63398

Our **worldwide subsidiary companies** can be found
on our website at **www.tyrolit.com**